

## Lebenslauf

**Rita Hermanns Stengele**

**Dr.sc.techn. ETH, Dipl.-Ing. / SIA**  
**1959 • D • D, E, F**



### Spezialisierung

- Expertisen und Schadensgutachten in der Geotechnik
- Deponieplanung und Nachsorge

### Aus- und Weiterbildung

<b>Dissertation am Institut für Geotechnik, ETH Zürich</b>	1989–1992
<b>Bauingenieurstudium an der TU Braunschweig (D)</b>	1978–1985

### Berufserfahrung

<b>FRIEDLIPARTNER AG: Präsidentin des Verwaltungsrates</b> Expertin für Geotechnische Gutachten, Baugrund- Bauwerk-Interaktion, Deponieplanung und Nachsorge, Schadensgutachten	seit 2019
<b>FRIEDLIPARTNER AG: Co-Geschäftsleitung, Präsidentin des Verwaltungsrates</b> verantwortlich für die Division Geotechnik	2003–2018
<b>Vorstandsmitglied usic Regionalgruppe Zürich</b>	seit 2017
<b>Vorstandsmitglied SIA-Sektion Zürich</b>	2001–2009
<b>Vorstandsmitglied SVIN (Schweizerische Vereinigung der Ingenieurinnen)</b>	2002–2011
<b>Lehrbeauftragte an der ETH Zürich, an der Hochschule Rapperswil HSR und an der Bauschule Aarau:</b> Umweltgeotechnik, Modul Umwelt, Grund- und Erdbau	2003–2014
<b>Institut für Geotechnik, ETH Zürich: Assistenzprofessorin für Umweltgeotechnik</b> Umweltgeotechnik (Altlastsanierung/Deponiebau), Grundbau und Bodenmechanik, Technische Barrieren für Deponien, Stützflüssigkeiten für Schlitzwände und Hydroschilde	1997–2003
<b>Basler &amp; Hofmann, Ingenieure + Planer AG, Zürich: Projektleiterin Altlasten</b> Projekte in der Geotechnik sowie für Baustoffrecycling	1992–1997
<b>Institut für Geotechnik, ETH Zürich: wissenschaftliche Angestellte / Doktorandin</b> Eignungsprüfung an Barrierematerialien für Deponiebarrieren und Dichtwände, Baustellenüberwachung bei Erstellung von Dichtwänden, Studentenbetreuung Grundbau, Bodenmechanik, Bodenmechanisches Labor und Umweltgeotechnik	1989–1992
<b>Institut für Grundbau und Bodenmechanik; TU Braunschweig: Wissenschaftliche Mitarbeiterin</b> Geotechnik, Deponiebau und Abdichtungssysteme, Einkapselung von Altlasten	1986–1988